

Konzessionsgesuch zur Wärmeentnahme (Heizzwecke) aus öffentliche Gewässer

Gesuchsteller/in für die wasserrechtliche Konzession

Name und Vorname/Firma

Strasse Tel.-Nr.

PLZ Ort

E-Mail

Rechnungsempfänger/in (MWSt-korrekte Adresse)

identisch mit Gesuchsteller/in

Name und Vorname/Firma

Strasse Tel.-Nr.

PLZ Ort

E-Mail

Projektverfasser/in

Name und Vorname/Firma

Strasse Tel.-Nr.

PLZ Ort

E-Mail

Bearbeitet durch

Anlagestandort

PLZ Ort

Kataster-Nr(n)

Grundeigentümer/in

Von allen Grundeigentümern, deren Grundstücke durch das Vorhaben tangiert werden, muss eine schriftliche Zustimmung zum Projekt vorliegen (Durchleitungsrecht).

Wärmequelle

Gewässername (Wasserfassung) Gemeinde

Koordinaten Wasserfassung

Gewässername (Wasserrückgabe) Gemeinde

Koordinaten Wasserrückgabe

Entnahmevorrichtung

Anzahl Pumpen Maximale Förderleistung aller Pumpen l/min

Vorgesehene maximale Wasserentnahme l/min

Nutzungsart

Indirekte Wärmenutzung (nur mit Zwischenkreislauf bewilligungsfähig)

Anzahl Wärmepumpen Maximale Leistung aller Verdampfer kW

Anzahl Wärmetauscher Maximale Leistung aller Wärmetauscher kW

Maximale Abkühlung des Wassers (ΔT) K

Maximale Rückgabetemperatur °C

Kältemittel Eingesetzte Menge l

Konzentrat im Zwischenkreislauf Eingesetzte Menge l

Diesem Formular sind je 3-fach beizulegen (für die Gesuchsbearbeitung zwingend erforderlich)

- Technischer Bericht mit genauer Beschreibung der Anlage
- Datenblätter der Pumpen, Wärmetauscher und Wärmepumpen
- Amtlicher Katasterplan mit Eintrag der Adressen der betroffenen Grundeigentümer
- Zustimmung der betroffenen Grundeigentümer zum Vorhaben
- Situations-, Längs- und Querschnittpläne über die Wasserfassung, die Wasserrückgabe sowie den Leitungsverlauf
- Prinzipschema der gesamten Anlage mit Eintrag der Sicherheitseinrichtungen (mit Legende und mit Darstellung der Kreisläufe in verschiedenen Farben)

Weitere Unterlagen

-
-
-
-
-
-
-
-
-

Bemerkungen

Vollmachterteilung

Ich/Wir als Gesuchsteller/in bestimme/n hiermit nachfolgend aufgeführte Person als meine/unsere bevollmächtigte Vertretung in allen Belangen des Gesuchsverfahrens gegenüber den zuständigen Amtsstellen aufzutreten und demzufolge in meinem/unserem Auftrag die damit zusammenhängenden Mitteilungen und Entscheide zu empfangen.

Name und Vorname

Strasse

PLZ Ort

E-Mail Tel.-Nr.

Ort, Datum Unterschrift Gesuchsteller/in

Stellungnahme der örtlichen Behörde (ist vom Gesuchsteller einzuholen)

- Keine Bemerkungen zum vorliegenden Gesuch
 Wünschen im kantonalen Vernehmlassungsverfahren zur Stellungnahme eingeladen zu werden.

Ort, Datum

Unterschrift örtliche Behörde

Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen und Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift Gesuchsteller/in
oder bevollmächtigte Person

Unterschrift Projektverfasser/in

Unterschrift Rechnungsempfänger/in

Das vollständig ausgefüllte Gesuch ist zusammen mit den Beilagen einzureichen an:

AWEL, Abteilung Wasserbau, Sektion Gewässernutzung, Walcheplatz 2, Postfach, 8090 Zürich

Hinweise

Die Planungshilfe «Wärme- Kältenutzung aus Flüssen und Seen» sowie weitere Informationen stehen unter www.gewaessernutzung.zh.ch zur Verfügung.

Für die Erteilung einer wasserrechtlichen Konzession sind die Gesuchsunterlagen vollständig einzureichen. Mehraufwände, die bei der Behandlung von Gesuchen infolge fehlender oder ungenügender Unterlagen entstehen, werden zusätzlich zu den ordentlichen Gebühren in Rechnung gestellt. Unvollständige Gesuchsunterlagen können dem Gesuchsteller zur Bereinigung retourniert werden.